



Stadt Ebersbach
an der Fils

Stadtverwaltung • Postfach 1129 • 73055 Ebersbach an der Fils

Pressemitteilung

Datum	13.09.2022
Unsere Zeichen	BM-Büro - fs
Ihr Ansprechpartner	Frieder Scheiffle
Fachbereich	Büro des Bürgermeisters 1. OG Zi. 16
Telefon	07163/161-110
Telefax	07163/161- 286110
E-Mail	scheiffle@stadt.ebersbach.de

Erfolg auf der letzten Meile: flächendeckender Glasfaserausbau in Ebersbach

Zuerst wurde das Ziel der Nachfragebündelung verfehlt. Nun steht fest: Die Deutsche Glasfaser wird die Stadt Ebersbach an der Fils flächendeckend mit Glasfaser ausbauen. Die Verhandlungen zwischen Deutsche Glasfaser und der Stadt Ebersbach an der Fils haben dem Projekt die dazu notwendige Zeit verschafft. In dieser Phase haben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt ihre Chancen genutzt, die fehlende Zahl an Verträgen abzuschließen und den Ausbau für alle zu sichern. Eine Fristverlängerung bis Ende September wurde nicht notwendig. Auch die Überlegungen, Polygone (Ausbaugebiete) mit geringer Nachfrage aus den Planungen zu nehmen, müssen nicht weiterverfolgt werden.

„Es ist ein großer Erfolg, dass Ebersbach nun flächendeckend an das schnelle Netz der Zukunft angeschlossen wird. In intensiven Gesprächen mit Deutsche Glasfaser konnten wir erreichen, dass nicht nur einzelne Polygone, sondern das gesamte Stadtgebiet ausgebaut wird. Mein Dank gilt allen Fürsprechern und Multiplikatoren, der Geschäftsführerin des Zweckverbands Gigabit Landkreis Göppingen Frau Sarah Malec sowie Projektmanager Korhan Sener und seinem Team von Deutsche Glasfaser für die fleißige, zielführende Arbeit.“ so Bürgermeister Eberhard Keller. Für Ebersbach und seine Bürger bedeutet die Entscheidung nicht nur den Anschluss an die Zukunftstechnologie Glasfaser und damit schnelles Internet für alle. Gerade für die Schulen und Gewerbebetriebe und alle Familien und Personen mit hohem Datenverbrauch ist dies eine sehr wichtige Nachricht. Auch finanziell profitieren alle Bürgerinnen und Bürger von der Entscheidung. Rund 250.000€ an Steuermitteln muss die Kommune nicht mehr als Eigenanteil für einen geförderten Ausbau anteilig zur Verfügung stellen. Und die Bürgerinnen und Bürger, welche einen Vertrag abgeschlossen haben, sparen zusammen gerechnet Anschlussgebühren im siebenstelligen Bereich. Profiteur ist ebenso die Umwelt: das Glasfasernetz benötigt weniger Energie als die Kupferkabeltechnologie. „Ich bin sehr glücklich,“ so Korhan Sener, „dass wir den Glasfaserausbau in Ebersbach wie vertraglich fixiert umsetzen können. Herrn Bürgermeister Keller und seinem Team danke ich für die engagierte Unterstützung“. Voraussichtlich bis Ende der Woche wird es in Ebersbach noch möglich sein am Kaufmann-Areal vor Ort Verträge abzuschließen.



Foto Glasfaser_20220501_11 (Foto: Michael Tilp): Bürgermeister Eberhard Keller und Projektmanager Korhan Sener freuen sich, dass die Bürgerschaft den Glasfaserausbau ermöglicht.

Varianten:



Glasfaser_20220501_08 (Foto: Michael Tilp)



Glasfaser_20220501_06 (Foto: Michael Tilp)